

Amt: Amt für Magistrats- und Presseangelegenheiten
Az./Telefon: - 13 He/Hn -

☐ nichtöffentlich ☒ öffentlich

Datum
05.06.97

Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
43/97

RPA		nein	Kämmerei		nein	Gi. Stadtrecht		nein
Rechtsamt		nein						

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	
HFR-Ausschuß	
Stadtverordnetenversammlung	

Betreff:
Wahl von fünf stimmberechtigten sachkundigen Einwohnern/innen und deren Stellvertretern/innen für die Sportkommission
- Antrag des Magistrats vom 05.06.97 -

Antrag:
„Als sachkundige Einwohner/innen für die Sportkommission werden gewählt.

Stimmberechtigte Mitglieder:

- 1. Hermann Hubing
- 2. Ernst Nießner
- 3. Ellmar Knappik
- 4. Bernd Kreiling
- 5. Henry Mohr

Stellvertreter/innen:

- Ingrid Hubing
- Bernhard Zirkler
- Bernd Kinzler
- Otto Winterhoff
- Ute Maaß

Begründung:

Nach § 8 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Universitätsstadt Gießen ist eine Sportkommission zu bilden. § 9 der Geschäftsordnung sieht vor, daß der Sportkommission unter anderem fünf sachkundige Einwohner/innen angehören, die von der Stadtverordnetenversammlung nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt werden. Nach § 72 Absatz 2 HGO haben die am Geschäftsbereich der Kommission besonders interessierten Berufs- und andere Vereinigungen oder sonstige Einrichtungen ein Vorschlagsrecht. Für jedes stimmberechtigte Mitglied sollte ein/e Stellvertreter/in gewählt werden.

Es liegt ein Wahlvorschlag des Sportkreises Gießen im Landessportbund Hessen e. V. vor.

Die Wahl ist nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen. Wie schon in den vorangegangenen Wahlperioden sollte auch diesmal der Wahlvorschlag des Sportkreises Gießen als einheitlicher Wahlvorschlag aller im Stadtparlament vertretenen Fraktionen übernommen werden. Nach § 55 Absatz 2 HGO ist dann der einstimmige Beschluß der Stadtverordnetenversammlung über die Annahme dieses Wahlvorschlages ausreichend (keine Nein-Stimmen, Stimmenthaltungen sind unerheblich).



M u t z
Oberbürgermeister


Anlage

Wahlvorschlag des Sportkreises Gießen im Landessportbund Hessen e.V

Beschluß des Magistrats
vom 16.6.97
TOP 7

- ☒ beschlossen
- ☐ ergänzt/geändert beschlossen
- ☐ abgelehnt
- ☐ zur Kenntnis genommen
- ☐ zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift

Beschluß Stv.-Vers.
vom 13.11.1997
TOP 4

- ☒ beschlossen
- ☐ ergänzt/geändert beschlossen
- ☐ abgelehnt
- ☐ zur Kenntnis genommen
- ☐ zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift

Universitätsstadt Gießen				
005793 27.05.97				
I	II	III	IV	F

Sportkreis Gießen
Der Vorsitzende

Universitätsstadt Gießen	
Sportamt	
Eing.	28. MA 1937

25.5.97

Magistrat
der Universitätsstadt Gießen
2. Vd. Herrn Grieger
Sportamt

Sehr geehrter Herr Grieger!

Auf Ihre Bille hin schlägt der Sportkreisvorstand
für die Sportkommission der Stadt Gießen folgende Personen als
sachkundige Bürger vor (einschl. Stellvertreter):

Hermann Hubing



Stellvertreter(in) Ingrid Hubing

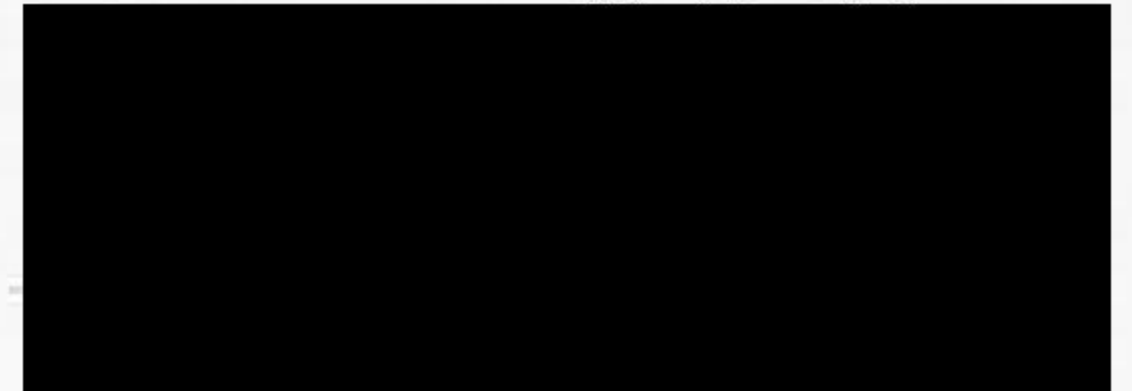


Ernst Nießner



"

Bernhard Zinkler



Elmar Knappik



"

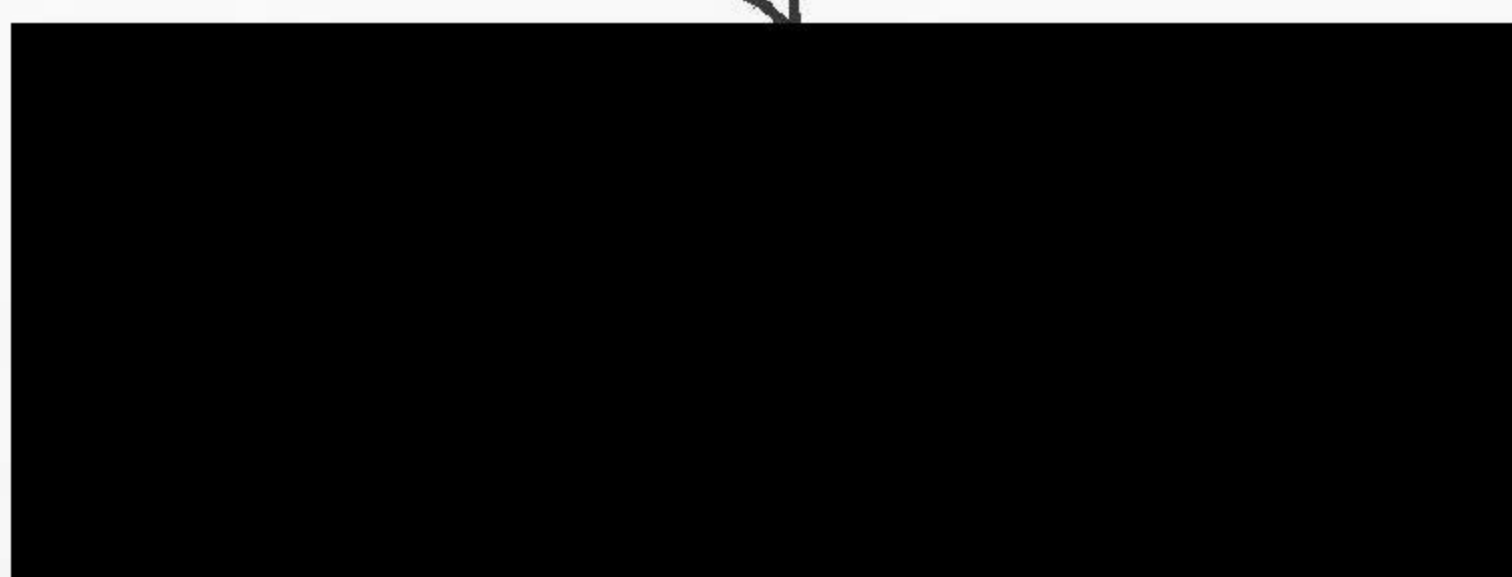
Bernd Künzler



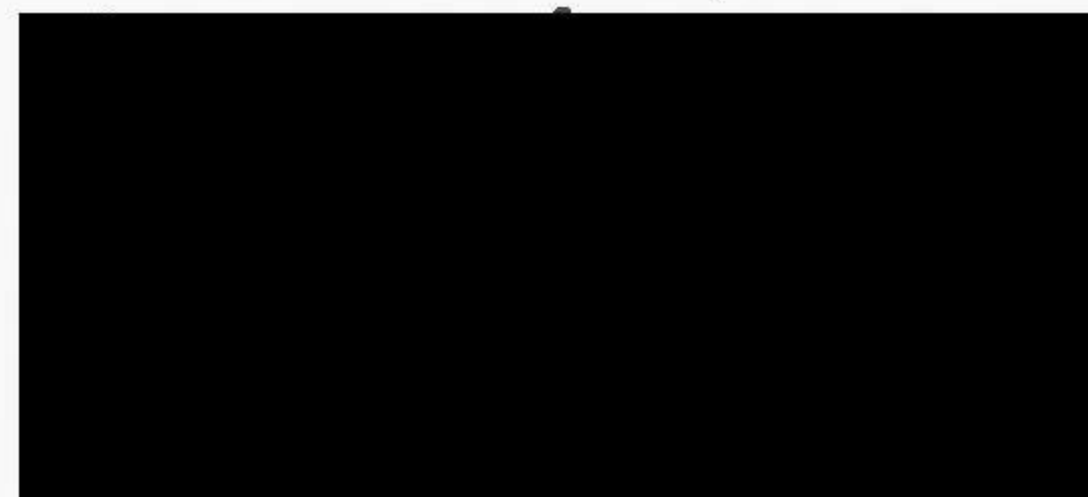
Grüßen

-2-

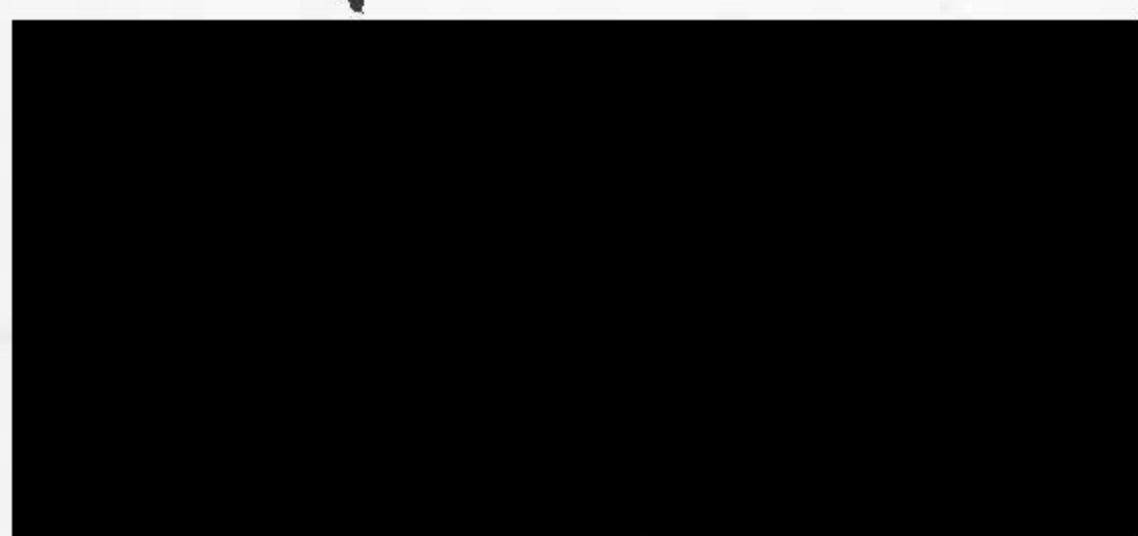
Bernd Kreiling



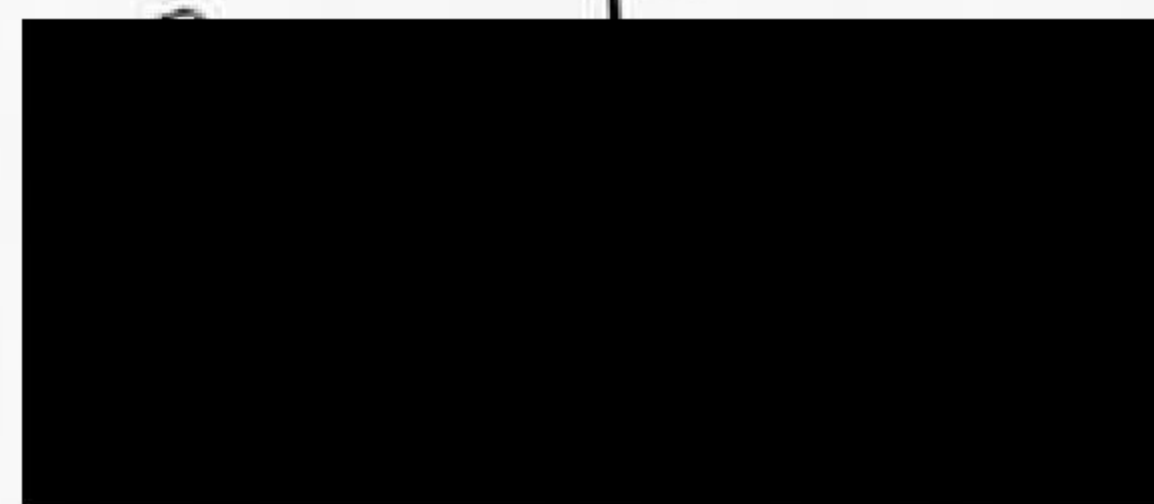
Stellvert. Otto Winterhoff



Henry Mohr



" Ute Maatz



Wir bitten Sie, diese Vorschläge zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen



4. Wahl von fünf stimmberechtigten sachkundigen Einwohnern/innen und deren Stellvertreter/innen für die Sportkommission
- Antrag des Magistrats vom 5. Juni 1997 -
Vorlage: 43/97

Stadtverordnetenvorsteher Schirmer weist darauf hin, daß der vom Sportkreis 12 Gießen gemachte Vorschlag für die Wahl von fünf stimmberechtigten Einwohnern/innen und deren Stellvertretern/innen für die Sportkommission als gemeinschaftliche Wahlvorschlag der Fraktionen gelte. Der Wahlvorschlag lautet wie folgt:

Als sachkundige Einwohner/innen für die Sportkommission werden gewählt.

Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Hermann Hubing
2. Ernst Nießner
3. Ellmar Knappik
4. Bernd Kreiling
5. Henry Mohr

Stellvertreter/innen:

- Ingrid Hubing
- Bernhard Zirkler
- Bernd Kinzler
- Otto Winterhoff
- Ute Maaß

Abstimmungsergebnis:

Ohne Diskussion wird dem Wahlvorschlag einstimmig zugestimmt.